

Kalk schafft Leben!

- **Naturkalk**
Calciumcarbonat
Magnesiumcarbonat
- **Naturgips**
Calciumsulfat
- **Stallhygiene**
Calciumcarbonat
Naturzeolith



Naturkalk ist ein Geschenk der Natur für unsere Böden. Eine bessere Kalkversorgung erhöht das Transformationsvermögen der Böden für alle Nährstoffe. So schafft und erhält Naturkalk gesunde, leistungsfähige Böden und sorgt für stabile und hohe Erträge.

Kalk macht mobil!

Kalk ist Bodendünger und Pflanzennährstoff zugleich.

Die Funktion einer Kalkdüngung ist zweigeteilt. Nicht nur zur Verbesserung der Bodenstruktur, mehr noch als Mobilisator für Pflanzennährstoffe. Das Ergebnis: der Pflanzenwachstum zeigt sich deutlich verbessert. Auch die Löslichkeit der Nährstoffe wird positiv beeinflusst. Es liegen exakte Richtwerte für eine optimale Bodenreaktion vor. Werden sie angewendet, kommt es weder zur Versauerung noch zur Überkalkung.

Welcher Kalkdünger soll es sein?

Zur Anwendung des „richtigen“ Kalkdüngers sind zunächst Eingrenzungen notwendig. Ein Kriterium besteht darin, ob mit dem Kalk gleichzeitig noch andere Nährelemente zugeführt werden sollen. So hat es sich seit Langem bewährt, bei Mg-Bedarf eine nötige Kalkzufuhr mit magnesiumhaltigem Kalk abzudecken. So reduzieren sich die im Dünger enthaltenen CaO-Anteile und damit die Kosten der Kalkung um den Betrag für eine gesonderte Mg-Bodendüngung.

Basische Bestandteile zählen

Von besonderem Interesse ist der ganze Gehalt an basisch wirksamen Bestandteilen, berechnet als CaO. Es ist Berechnungsgrundlage für die auszubringende Menge des jeweiligen Düngekalks.

Das Fazit

Ausgehend vom Ergebnis der Bodenuntersuchung zum pH-Wert über die Richtwerte zum Erreichen und Erhalten des optimalen pH-Werts bis hin zum vielseitigen Angebot von Kalkdüngersorten sind alle Voraussetzungen gegeben, den Boden optimal zu versorgen. Weitere, mit dem Kalk zugeführte Nährelemente, sind besonders bedeutsam.

Kohlensaurer Kreidekalk 85

85% CaCO₃ Calciumcarbonat
48% CaO (Neutralisationswert), Reaktivität >80%

Kohlensaurer Kreidekalk 85

80% CaCO₃ Calciumcarbonat
5% MgCO₃ Magnesiumcarbonat
48% CaO (Neutralisationswert), Reaktivität 75%

Kohlensaurer Magnesiumkreidekalk 85

70% CaCO₃ Calciumcarbonat
15% MgCO₃ Magnesiumcarbonat
49% CaO (Neutralisationswert), Reaktivität 55%

Kohlensaurer Kalk 85 - staubfrei

80% CaCO₃ Calciumcarbonat
5% MgCO₃ Magnesiumcarbonat
48% CaO (Neutralisationswert), Reaktivität 60%

Kohlensaurer Magnesiumkalk 85

70% CaCO₃ Calciumcarbonat
15% MgCO₃ Magnesiumcarbonat
49% CaO (Neutralisationswert), Reaktivität 45%

Alle vorgenannten Produkte sind mit Rotgips mischbar!

Kohlensaurer Algenkalk ca. 70% – leicht umsetzbar

65-85% CaCO₃ Calciumcarbonat,
1% CaSO₄ Calciumsulfat
1% MgCO₃ Magnesiumcarbonat
56% CaO (Neutralisationswert) Reaktivität >100%
mikrofein 80% <0,09mm (90µ), erdfeucht

Die Wirkung von Schwefel ist für gesunde Pflanzen unentbehrlich. Es beeinflusst das Wachstum der Pflanzen. Nur so kann der gedüngte Stickstoff ausreichend genutzt werden.

Rotgips (natürliches Calciumsulfat)

23% Ca Calciumsulfat

14% Schwefel

- Gut wasserlöslich, damit leicht pflanzenverfügbar
- Verbesserte Bodenbeschaffenheit
- Verhindert Bodenverkrustung und -verdichtung
- Neutraler pH-Wert
- Erdfeucht – gut mit dem Großflächenstreuer auszustreuen

Elementarer Schwefel

90% elementarer Schwefel S, 10% Bentonit,

0,5% Feuchtigkeit

- Zur nachhaltigen Anhebung der Schwefelwerte
- Kontinuierliche, bedarfsangepasste Schwefelversorgung über die gesamte Vegetation hinweg
- Aktivierung des Bodenlebens und der Nährstoffausnutzung, kaum Auswaschungsgefahr
- Einfache Ausbringung – das Granulat ist frei fließend und staubarm

Wildschweinen durch Schwefel den Appetit verderben!

Elementarer Schwefel hält Wildschweine durch den beißenden Geruch von Schwefeldioxid von allen Kulturen ab und schützt so Ihre Flächen. Eine Düngung mit elementarem Schwefel kann praktisch in allen Kulturen verhindern, dass Schwarzwild größere Schäden verursacht.



Alle Produkte für den ökologischen Landbau zugelassen!

KALK-PETER

Düngemittel Großhandel
Großflächenstreuer-Vermietung

Inh. Thomas Peter

Leuschnerstraße 5 • 38116 Braunschweig
Telefon: 0531 / 50 10 30 • Fax: 0531 / 50 10 40
E-Mail: kalk-peter@gmx.de • www.kalk-peter.de

Nur bei optimalen Rahmenbedingungen sind Spitzenleistungen in der Milch- und Fleischproduktion möglich. Von zentraler Bedeutung für die Tiergesundheit ist die Hygiene und der Komfort im Stall.

Der Einsatz von **Einstreukalk** erfolgt entweder gemischt mit Stroh und Wasser als **Kalkstrohmattze** oder direkt in die Hochboxen auf die Lauf- und Liegeflächen.

Die verschiedenen Sorten von Einstreukalk:

- **FelsCalciDes** (Calciumdihydroxid $\text{Ca}(\text{OH})_2$, Calciumcarbonat CaCO_3 , pH>10, hohe Feinheit)
- **Fels CalciBox** (Calciumdihydroxid $\text{Ca}(\text{OH})_2$, Calciumcarbonat CaCO_3 , pH>10)
- **Naturzeolith** (ca. 68% Silicium SiO_2 , mikrofein 100%=50 μ)
- **Herbslebener Algenkalk** (ca. 70% Calciumcarbonat CaCO_3 , mikrofein 80%<90 μ)
- **Wendesser Kreidekalk** (85% Calciumcarbonat CaCO_3 , weiches Gestein)



Vorteile und Wirkung bei Einsatz

- Vermindert Rutschgefahr, erhöhte Trittsicherheit
- Keimdruckreduzierung
- Klauen- und Eutererträglichkeit
- Desinfizierende Wirkung
- Hemmen von Infektionen bei Verletzungen
- Reduzierte Schädlingspopulationen
- Bindet Feuchtigkeit, reduziert Geruchsbildung
- Fließfähigkeit der Gülle
- Düngung zur Bodenverbesserung auf dem Acker

Diabas Urgestein-Sand

- Bessere Phosphatmineralisierung
 - Schnellere Bildung von Humus
 - Anreicherung von Mineralstoffen
 - Verringerung von Pflanzenfraßschädlingen
 - Durchlüftung und Bindung von Feuchtigkeit
- Besonders hervorzuheben ist der hohe Anteil (ca. 46%) an Silicium (Kieselerde). Es ist in der Lage, viel Wasser zu speichern und Ton-Humus-Komplexe im Boden zu bilden.

Konverterkalk 43 mit Spurennährstoffen

41% CaO Calciumoxid
2% MgO Magnesiumoxid
(Mangan, Bor, Zink, Molybdän, SiO_2 ...)

Konverterkalk 42 mit Spurennährstoffen

34% CaO Calciumoxid
8% MgO Magnesiumoxid
(Mangan, Bor, Zink, Molybdän, SiO_2 ...)

Weitere Kalkprodukte auf Anfrage!